

Stacheldrahtkerze – Symbol für weltweit bedrängte und verfolgte Christen

Nähere Informationen sind erhältlich bei Pfr. i.R. Ernst Herbert
in Neumarkt i.d.OPf. - Badstr. 17 b, 92318 Neumarkt
Tel.: 09181-254162
eg.herbert@t-online.de



1.08.2023

Ich will dich rühmen, Herr, denn du hast mich aus der Tiefe gezogen und lässt meine Feinde nicht über mich triumphieren (Psalm 30,2).

Frankreich – im südfranzösischen Marseille haben Einbrecher die Türen der freikirchlichen „Philadelphia-Gemeinde“ aufgebrochen und die Fenster eingeschlagen – der Gottesdienstraum wurde verwüstet. Die Angreifer haben an die Wand Botschaften wie „Jesus ist nicht Gott“ und „Der letzte Prophet war Mohammed“ geschrieben (Quelle: IDEA + AKREF).

Fürbitte: Beten wir für den verzweifelten Pastor und seine Gemeindeglieder, dass sie der Mut zum Glaubenszeugnis nicht verlässt.

Ukraine – Bischof Stanislaw Szyrokoradiuk von Odessa-Simferopol: „Dieser schreckliche Krieg ist ein diabolischer Krieg, dieser Hass ohne Grund. Diese totale Zerstörung, diese Ruinen und diese Lügen – totale Lügen. Das ist eine diabolische Sache. Deshalb bin ich davon überzeugt, dass wir viel beten sollten, weil wir Gottes Hilfe brauchen. Vor dem Krieg hatten wir sonntags vier Heilige Messen in der Kathedrale, jetzt haben wir sechs – die Menschen kommen. Manche Messen finden in Kellern statt ((Quelle: VATICAN NEWS).

Fürbitte: Beten wir für ein Ende des Krieges und das Durchhalten der Kirche!

Türkei – die Menschenrechtsverletzungen haben in den letzten Jahren stark zugenommen und richten sich insbesondere gegen die Christen, von denen nur noch 100.000 in ihrer Heimat leben – Anfang des 20. Jahrhunderts waren es noch 20 % der Bevölkerung. Der derzeitige Präsident Erdogan unterstützt eine islamisch-türkische Nationalität und grenzt Kurden und religiöse Minderheiten aus (Quelle: International Christian Concern + AKREF).

Fürbitte: Beten wir dafür, dass die internationale Politik auf Religionsfreiheit in der Türkei drängt.

Israel – der Lateinisch Patriarch von Jerusalem, Pierbattista Pizzaballa, hat gegenüber der FAZ bestätigt, dass in Jerusalem die Übergriffe auf Christen zugenommen haben. So wurde am 14. Juli das polnische Elisabethenkloster in Jerusalem verwüstet. Im Blick auf die christliche Minderheit sagte die Professorin Johanna Haberer; dass die Christen im Heiligen Land ähnlich wie in Syrien und im Irak absehbar christenfrei seien – vor allem, weil sie wegen der Anfeindungen auswandern. Probst Joachim Lenz sagt: „Wer durch sein Äußeres als Christ erkennbar sei – z.B. Priester und Mönche, werden in der Altstadt immer öfter beschimpft und angespuckt (Quelle: VATICAN NEWS).

Fürbitte: Beten wir, dass das feindselige Klima gegenüber den Christen im Heiligen Land möglichst bald wieder aufhört.

Tunesien – Papst Franziskus verwies auf das Drama der Flüchtlinge aus Nordafrika – unter unsäglichem Leid werden sie seit Wochen in Wüstengebieten gefangen und verstoßen. Papst Franziskus: „Möge das Mittelmeer nie wieder ein Schauplatz des Todes und der Unmenschlichkeit sein. Möge der Herr den Verstand und die Herzen aller erleuchten und Gefühle der Geschwisterlichkeit, der Solidarität und des Willkommens wieder wecken (Quelle: VATICAN NEWS) .

Fürbitte: Beten wir dafür, dass die internationale Missionskonferenz Wege der Hilfe findet.

Uganda – als die jungen Christen an einer Schule im Kasese-Distrikt im Westen des Landes ihren Tag wie üblich mit Lobeshymnen beendeten, brachen Islamisten der „Allied Democratic Forces“ (ADF) in die Schule mit dem Ruf „Allahu Akbar“ (Gott ist der Größte) ein. Sie erschossen viele Schüler oder sie wurden bei lebendigem Leib verbrannt, als sie Benzinbomben in die Schlafsäle geworfen wurden. 41 der etwas mehr als 60 Schüler wurden getötet und 8 weitere wurden schwer verletzt. Taktik: Massentötungen, Entauptungen und Anzündungen von Kirchengebäuden durch die ADF (Quelle: IIRF-D + AKREF).

Fürbitte: Beten wir um ein Ende des Mordens von Islamisten an Christen. Beten wir um staatlichen Schutz für die Christen und für die trauernden Angehörigen um hilfreichen Trost.

Nigeria – Pastor Kayode Oluwakemi (56) wurde am 1. Juli bei einem Angriff auf den Frühgottesdienst durch einen Brustschuss getötet. Sieben Gottesdienstbesucher wurden entführt, jedoch kurz darauf von Sicherheitskräften befreit (Quelle: IIRF-D + AKREF).

Fürbitte: Beten wir für die, die um den erschossenen Pastor trauern. Beten wir, dass die Sicherheitskräfte immer häufiger erfolgreich wurden.

Pakistan – 2022 wurden mindestens 2.120 Christen (nur 1,27 % der Gesamtbevölkerung) von muslimischen Mobs der Blasphemie gegenüber dem Islam bzw. gegenüber dem Propheten Muhammad beschuldigt. 75 % der Fälle kamen aus der Provinz Punjab – teilweise gab es dort schon Mob-Angriffe auf christliche Wohngebiete (Quelle: VATICAN NEWS + ucanews).

Fürbitte: Beten wir, dass die Blasphemie-Beschuldigungen gegenüber den einheimischen Christen in den meisten Fällen ins Leere gehen.